

9 Oberkochen

9.1 Tänze aus aller Welt

Eine Mischung aus traditionellen und moderneren Choreographien aus der Folklore und dem meditativen Tanzen, ein Angebot für alle, die gerne regelmäßig in einem 12 Abende dauernden Kurs diese Form des Tanzens wahrnehmen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termine: Mittwoch, 11.1./18.1./25.1./1.2./8.2./15.2./29.2./

7.3./14.3. und 21.3.2012, 20 – 21.30 Uhr

Leitung: Evamaria Siegmund, Tanzpädagogin

Ort: Oberkochen, Kinderhaus, großer Saal,

Gutenbachweg



Kosten: 50,- € , Teilnehmerbeitrag für 10 Abende bitte bei Anmeldung überweisen auf das Konto der Evang. Erwachsenenbildung,

EB 110 004 790, BLZ 614 500 50, KSK Aalen;

Infos und Anmeldung bei Frau Siegmund, Tel. 07364/5541

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Oberkochen

Fortsetzungskurs

Termine: ab Mittwoch, 18.4./25.4./2.5./9.5./16.5./23.5./13.6./20.6./4.7./11.7. und 18.7.2012, 20 – 21.30 Uhr

Kosten: 60,- € , Teilnehmerbeitrag für 12 Abende (alle anderen Angaben s.o.)

9.2 Meditatives Tanzen

Sich selbst einen wohltuenden Abend gönnen. Aussteigen aus Alltagsrhetik und Entspannung finden, für andere Gedanken Platz schaffen und gemeinsam mit anderen Menschen, die Freude an Musik und Bewegung haben, in den Abend hineintanzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Bequemes Schuhwerk ist sinnvoll. Die Abende können regelmäßig monatlich aber auch einzeln besucht werden.

Termine und Themen:

Mo. 16.01. Den Jahresreigen fröhlich mit einem Tanzabend beginnen

Mo. 06.02. Es wird heller mitten im kalten Februar.

Wir tanzen dem Licht entgegen.

Mo. 12.03. Frühlingstfreude tanzen! Mit den Knospen das Grün empfangen und mit dem Lied der Lerche den Winterschlaf abschütteln

Getanzte Gedanken zu Ostern in der Karwoche

Mo. 02.04. **Beginn 20.15 Uhr**

Im Wonnemonat Mai mit den Blüten um die Wette tanzen

Mo. 14.05. Tanzend einen hellen, warmen Sommerabend genießen

Mo. 18.06. Sommerzeit, Reisezeit: Herzliche Einladung zu Tänzen und Rhythmen

Mo. 02.07. aus anderen Ländern!

Mo 17.09. Früchte fallen von den Bäumen -bunte Blätter weh'n im Wind...

Den Sommer tanzend verabschieden, den Herbst tanzend begrüßen

Jeweils: 20 – 21.30 Uhr

Leitung: Evamaria Siegmund, Tanz und Rhythmikpädagogin aus Oberkochen
Ort: Oberkochen, Rupert-Mayer-Haus
Kosten: pro Abend € 5,-
In Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung und der VHS Oberkochen.

9.3 Blockflöten spielen für Erwachsene

9.3.1 Blockflötenkreis für Erwachsene

Alle, die eine Blockflöte sicher spielen können (Sopran-, Alt-, Tenor- oder Bassflöte), sind herzlich eingeladen bei uns mitzuspielen. Wir spielen leichte bis mittelschwere Literatur aus den verschiedensten Stilrichtungen und Jahrhunderten.

Termine: ab Montag, 9.1.12, 17.00 – 18.30 Uhr alle 14 Tage
Leitung: Ruth Koch
Ort: Oberkochen, Kleiner Saal der Versöhnungskirche
Kosten: € 4,00 pro Monat
Anmeldung und Informationen bei Frau Ruth Koch, Tel. 07364/5335.
In Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung.

9.3.2 Blockflötenensemble für Erwachsene

Diejenigen, die sich intensiver mit der Blockflötenmusik auseinandersetzen möchten und Lust haben, sich auch an etwas schwierigere Literatur heranzuwagen, sind in unserem Flötenensemble herzlich willkommen. Es wäre schön, aber nicht Voraussetzung, wenn Sie mehr als nur eine Blockflöte beherrschen würden.
Das Blockflötenensemble wirkt einige Male im Jahr musikalisch in Gottesdiensten mit, spielt bei meditativen Andachten, fröhlichen Seniorennachmittagen und beteiligt sich mit anderen musikalischen Gruppen an Konzerten.

Termine: ab Dienstag, 10.1.12, 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr.
Leitung: Ruth Koch
Ort: Oberkochen, mittlerer Jugendraum der Versöhnungskirche
Kosten: € 5,00 pro Monat
Anmeldung und Informationen bei Frau Ruth Koch, Tel. 07364/5335.
Wer bei beiden Spielkreisen mitspielen möchte, zahlt monatlich € 6,-.
In Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung.

9.4 Seniorengymnastik

Bewegung und Gymnastik für Körper und Kopf (Gehirntraining) für Seniorinnen und Senioren 70+. Vor allem die Lachmuskeln werden trainiert!
Ein dauerhaftes Angebot für Damen und Herren, die Freude an der Bewegung mit Gleichgesinnten haben.

Termine: ab Mittwoch, 11.1.12, 14.30 – 15.30 Uhr
Leitung: Käthe Gonsior
Ort: Oberkochen, mittlerer Jugendraum der Versöhnungskirche

9.5 Ökumenische Bibelwoche 2012 Tränen und Brot – Lebensangst und Lebenskraft

Gehen oder Wandern in der Natur schützt am besten vor Burnout sagen die Psychologen. Das stimmt, wenn die Bilder der Natur unsere Seelen berühren. Mit vielen Bildern und Metaphern aus der Natur bringen viele Psalmen seit Jahrtausenden von Jahren unsere Seelen zum Sprechen. In den Psalmen begegnet einem das ganze Panorama menschlicher Stimmungen. Der Mensch wird in allen seinen Höhen und Tiefen geschildert; und Menschen finden sich auch heute noch in unterschiedlichen Situationen und Phasen ihres Lebens wieder. Der Psalter ist das Gebetbuch des Judentums und der Christenheit. Wer sich mit diesem Gebetbuch der Bibel befasst, wird merken, dass Psalmen auch für heutige Menschen eine Hilfe zum Glauben und zum Leben sind. Sie erschließen uns, worin das Geheimnis unseres Lebens begründet liegt, nämlich dass es in aller Angst ein Leben aus Gottes Kraft und seiner Barmherzigkeit ist. Jeweils an einem Abend wenden sich Pfarrer Andreas Macho und Pfarrer Uwe Quast einem Psalm zu.

Termin: Montag, 30.01.2012, Psalm 13 – Lebensangst, Pfr. Andreas Macho,
Dienstag, 31.01.2012, Psalm 27 – Lebenskraft, Pfr. Uwe Quast
jeweils 20 Uhr
Ort: Oberkochen, Rupert-Mayer-Haus

Zum Abschluss der Bibelwoche Ökumenischer Fürbittgottesdienst für die Einheit der Christen

Termin: Sonntag, 05.02., 18.00 Uhr,
Ort: Oberkochen, Versöhnungskirche
Am Ökumenischen Fürbittgottesdienst für die Einheit der Christen wirken neben der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinde Oberkochen auch die koptischen Christen aus Oberkochen mit.
In Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde.

9.6 Weltgebetstag 2012 – Liturgie aus Malaysia Steht auf für Gerechtigkeit!

„Steht auf für Gerechtigkeit“ diesen Titel haben die Frauen aus Malaysia ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2012 gegeben.

9.6.1 Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Informationen über Malaysia

Die malaysischen Frauen schreiben in ihrer Liturgie, dass sie den Frieden lieben. Das Zusammenleben in Frieden von Menschen mit so unterschiedlichen Kulturen und Religionen aus so vielen Völkern ist eine große Herausforderung, die im Land Malaysia gegenwärtig zu gelingen scheint. Doch die Verfasserinnen prangern Ungleichheit, Ungerechtigkeit, Korruption, Gier und Gewalt in ihrer Gesellschaft an. Die

Weltgebetstagsfrauen haben in ihrer Liturgie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten, die „zum Himmel schreien“, anzuprangern: Sie lassen die Bibel sprechen.

Termin: Freitag, 02.03.12, 19.00 Uhr

Ort: Oberkochen, Versöhnungskirche

Mit anschließendem Beisammensein im Christian-Hornberger-Saal.
In Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde.

9.6.2 Weltgebetstag für Kinder Weltgebetstagsland Malaysia

... ein Nachmittag mit Singen, Spielen, Basteln und Geschichten hören rund um Malaysia. Als Abschluss und Höhepunkt des Nachmittags wird ein kindgerechter Gottesdienst stehen, in den die Aktivitäten des Nachmittags mit eingebracht werden.

Termin: Freitag, 02.03.12, 14 Uhr

Ort: Oberkochen, Rupert-Mayer-Haus und Jugendräume der Versöhnungskirche

Leitung: Brigitte Hug mit Team

In Zusammenarbeit mit der Kath. Kirchengemeinde.

9.7 Ein Abend mit Texten und Liedern von Kurt Marti Liebe Gemeinde! Wir befehlen zu viel, wir gehorchen zu viel, wir leben zu wenig!

Diese Zeilen stammen von ihm, dem bekanntesten reformierten Pfarrer der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sein 1967 erschienener Gedichtband „Leichenreden“, in dem sie enthalten sind, ist heute noch genau so herausfordernd wie damals. Er spricht eine manchmal zornige provozierende, manchmal liebevolle Sprache, die das Recht auf Leben im Namen dessen, der Tode aufweckt, einklagt.

**„Das könnte manchen Herren so passen
wenn mit dem Tode alles beglichen
die Herrschaft der Herren
die Knechtschaft der Knechte
bestätigt wäre für immer“**

Dieses Osterlied hat Eingang in unsere Gesangbücher gefunden.

Seit 1983 ist Kurt Marti freier Schriftsteller. Sein umfangreiches literarisches Werk umfasst Erzählungen, einen Roman, Gedichte, Tagbücher und Essays. In seinen Predigten und Aufsätzen, Gedichten, Liedern und Aphorismen erweist sich Marti als ein engagierter und kritischer Poet und Autor, der sich selbst zwischen Kirche und Theologie einerselts und er Literatur anderserseits verortet.

Er wurde vielfach ausgezeichnet: 1997 mit dem Kurt-Tucholsky-Preis für sein Gesamtwerk, 202 mit dem Karl-Barth-Preis für sein „theopoetisches Werk, 2005 mit dem Berner Buchpreis und ebenfalls mit dem Predigtpreis der Deutschen Wirtschaft AG für das Lebenswerk. Er gehört heute zu den bedeutendsten deutschsprachigen Gegenwartsautoren der Schweiz.

Termin: Freitag, 14.03.12, 19.30 Uhr

Ort: Oberkochen, Versöhnungskirche Christian-Hornberger-Saal
Leitung: Wilfried Krüger
Kosten: € 5.00
In Zusammenarbeit mit der Kath. Erwachsenenbildung und der VHS Oberkochen.